



Landeshauptstadt München, Baureferat  
81660 München

Gartenbau  
Planung und Neubau  
Planungsbezirk Mitte/Nord  
Bau-G12

Bezirksausschuss 2  
Herrn Benoit Blaser  
Geschäftstelle Mitte  
Tal 13  
80331 München

81660 München  
Telefon: 089 233-  
Telefax: 089 233-  
Dienstgebäude:  
Friedenstr. 40  
Zimmer:  
Sachbearbeitung:

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum  
07.07.2023

### Aufstellen von Fitness-/Sportgeräten im Nußbaumpark

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 05492 des Bezirksausschusses  
des Stadtbezirkes 2 Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt  
vom 25.04.2023

Sehr geehrter Herr Blaser,  
sehr geehrte Damen und Herren,

da den Bezirksausschuss 2 Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt seit einiger Zeit vermehrt Beschwerden von Anwohnenden des Nußbaumparks über Probleme mit drogen- und alkoholabhängigen sowie obdachlosen Menschen im Nußbaumpark erreicht haben, wurde in der Sitzung des Bezirksausschusses 2 Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt am 25.04.2023 beschlossen, dass im Nussbaumpark Fitnessgeräte aufgestellt werden sollen. Diese Grünfläche soll wieder als Naherholungsfläche attraktiver gemacht werden und die Geräte eine gesunde Lebensführung unterstützen. Ebenso wären aus Sicht des Bezirksausschusses 2 Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt ein Streetballkorb oder Angebote von Sport im Park vorstellbar.

Dazu nimmt das Baureferat (Gartenbau) folgendermaßen Stellung:

Am 23.05.2022 hat auf Basis verschiedener Anfragen und Anliegen von Nutzer\*innen bzgl. einer Ergänzung von Spielmöglichkeiten im Nußbaumpark ein Ortstermin mit Vertreter\*innen des Baureferates und des Bezirksausschusses 2 Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt stattgefunden, mit dem Ergebnis, dass es zur Steigerung der Attraktivität und Aufenthaltsqualität des Nußbaumparks einer grundlegenden Betrachtung des Bestandes bedarf.

Da der Nußbaumpark ein Gartendenkmal ist, empfiehlt sich als Grundlage für eine Aufwertung

U-Bahn Linie 5  
Haltestelle Ostbahnhof  
S-Bahn alle Linien  
Haltestelle Ostbahnhof

Straßenbahn Linie 21  
Haltestelle Haidenauplatz  
Bus Linien X30, 54, 58, 68, 100  
Haltestelle Haidenauplatz  
Bus Linie 59  
Haltestelle Ampfingstraße

Postanschrift: Baureferat  
81660 München  
Hausanschrift: Friedenstraße 40  
81671 München  
Internet:  
<http://www.muenchen.de>

für alle Nutzergruppen eine gartendenkmalpflegerische Zielplanung, die die Historie des denkmalgeschützten Parks erforscht, Bestand und aktuelle Nutzungen erfasst und bewertet und aus dieser umfassenden Betrachtung Ziele für die Zukunft ableitet.

Als Basis für die gartendenkmalpflegerische Zielplanung hat das Baureferat schon eine Bestandsvermessung beauftragt, die voraussichtlich Ende Juli 2023 dem Baureferat übergeben wird. Im Anschluss wird die gartendenkmalpflegerische Zielplanung beauftragt, die dann eine Grundlage für die geplante Nutzer\*innenbeteiligung bildet.

In einem neuen Gesamtkonzept für den Nußbaumpark wird die gartendenkmalpflegerische Zielplanung unter Berücksichtigung der Ergebnisse aus der Nutzer\*innenbeteiligung weiterentwickelt. Das Baureferat (Gartenbau) unterstützt grundsätzlich eine sportliche Betätigung in öffentlichen Grünanlagen in Form von Sport- und Fitnessgeräten. Wir bitten jedoch um Verständnis, dass wir bei der Auswahl und Verortung des sportlichen Angebotes der geplanten Beteiligung und der darauf aufbauenden Planung nicht vorgreifen können.

Um die Situation kurzfristig zu verbessern, hat das Baureferat im Nachgang zum Ortstermin bereits folgende Maßnahmen ergriffen:

Im Herbst 2022 wurde die auf dem Rundgang gewünschte Tischtennisplatte anstelle der Sandmulde in der Nähe des Denkmalbrunnens für Ernest von Grossi ergänzt. Außerdem wurden im Winter 2022/2023 die den Park umgebenden Strauchpflanzungen zurückgeschnitten sowie die Sichtschutzwände an der Nordwestseite entfernt, um die Einsehbarkeit der Grünfläche und damit die soziale Kontrolle zu erhöhen. Darüber hinaus ist seit Ende März 2023 eine fest installierte, barrierefreie Toilette in Betrieb.

Zur weiteren Verbesserung der Situation vor Ort wird der Nußbaumpark, wie auch alle anderen öffentlichen Grünanlagen, im Rahmen von regelmäßigen Kontrollgängen von der Grünanlagenaufsicht hinsichtlich der Einhaltung der Vorgaben der Grünanlagensatzung bestreift. Aufgrund der Nähe zum Hauptbahnhof und zum Sendlinger Tor Platz sammeln sich immer wieder Personen und Personengruppen in der Grünanlage, durch die es vermehrt zu Problemen kommt, die über den Rahmen der Grünanlagensatzung hinausreichen, bis hin zu Strafdelikten, wie z.B. Drogenmissbrauch und -handel. Das Baureferat (Gartenbau) steht hierzu in regelmäßigem Austausch mit der Polizei und dem KVR, z.B. im Rahmen der sogenannten [REDACTED]-Sitzungen. So wird der Nußbaumpark zusätzlich sowohl vom Kommunalen Außendienst (KAD) des KVR als auch von der Polizei regelmäßig bestreift.

Zum Antragspunkt „Sport im Park“ hat das dafür zuständige Referat für Bildung und Sport folgende Stellungnahme abgegeben:

„Der städtische FreizeitSport bietet im Münchener Stadtgebiet seit nunmehr 25 Jahren ein kostenfreies Outdoorsportprogramm in den großen Stadtparks Westpark, Ostpark, Luitpoldpark und Riemer Park an. Neu im Programm ist seit Sommer 2020 der Hermann-von-Siemens Sportpark, der Aubinger Ostpark sowie seit der Saison 2022 der Lerchenauer See und der Prinz-Eugen-Park im Münchner Norden. Mittlerweile wird das beliebte Fit im Park-Outdoorangebot nun an 14 Standorten angeboten.

Bei der Auswahl der Standorte verfolgt der FreizeitSport das Ziel einer möglichst stadtlächendeckenden und ausgewogenen Abdeckung der Sportangebote, mit kurzen Wegen für möglichst viele Bürgerinnen und Bürger.

Im Rahmen der Überarbeitung des bedarfsorientierten städtischen Sportangebotes wird auch die Ausweitung des Programms Fit im Park auf zusätzliche Parks in München geprüft. Grundsätzlich geschieht eine Erweiterung des städtischen Sportangebotes immer unter der Prämisse des Subsidiaritätsprinzips. Sollten andere Sportanbieter (u.a. Sportvereine) den Bedürfnissen bereits gerecht werden, bedarf es keines Angebots im FreizeitSport. Dabei ist es sehr wichtig, die Münchner Vereine miteinzubeziehen. In unmittelbarer Nähe zum Nußbaumpark befindet sich mit dem MTV München von 1879 e.V. einer der größten Münchner Sportvereine und Voraussetzung sind neben der Identifizierung geeigneter Parks auch die Verfügbarkeit von möglichst standortnah ansässigen Trainer\*innen. Der FreizeitSport priorisiert seit geraumer Zeit bei der Schaffung neuer Angebote des Programmes „Fit im Park“ den Münchner Norden und Nordwesten. Die genaue Auswahl der Standorte wurde in enger Abstimmung mit der Sportentwicklungsplanung vorgenommen. So gibt es seit diesem Jahr einen neuen Standort für „Fit im Park“ am Lerchenauer See und ein Yogaangebot im Feldmochinger Anger. Weiterhin führt der FreizeitSport Gespräche mit örtlichen Institutionen, um konkrete Ideen zu Sport und Spielaktionen in den angesprochenen Stadtteilen zu entwickeln.

Für eine zielgerichtete Ausweitung des Fit im Park-Angebots spielen auch vorhandene Ressourcen eine wichtige Rolle. Die Abteilung FreizeitSport konnte in den vergangenen 5 Jahren sein kostenfreies Angebot „Fit im Park“ verdoppeln. Um nun eine weitere Ausweitung des Programmes in den Blick zu nehmen, bedarf es Anpassungen, finanziell wie personell.

Zum jetzigen Zeitpunkt bittet das Referat für Bildung und Sportum Verständnis, diesem Antrag mit neuen Fit im Park-Angeboten im Nußbaumpark leider nicht entsprechen zu können.“

Der BA-Antrag-Nr. 20-26 / B 05492 ist damit satzungsgemäß behandelt.

Mit freundlichen Grüßen  
gez.

